



# Leserbrief: Entscheidungen nicht nur an den Zielen der Fraktion ausrichten

NRWZ-Redaktion

## ***Leserbrief zur Gemeinderats- und Kreistagswahl in Rottweil***

Den neu gewählten Mitgliedern des Gemeinderats Rottweil und des Kreistags des Landkreises Rottweil wünsche ich viel Erfolg bei ihrer Ehrenamtsarbeit. Doch ich fordere von Ihnen auch, dass Sie Ihre Entscheidungen zum allgemeinen Wohl treffen und sich nicht nur an den Zielen ihrer Fraktion ausrichten.

Wie bisher schon geschehen, ist es erfreulich, dass die Fraktionen und die Stadtverwaltung an einem öffentlichen Willensbildungsprozess interessiert sind. Ich bemängle bei den Sitzungen der Gremien einen regen Austausch der Argumente, die zu Entscheidungen führen. Es fehlt an einer Diskussionskultur. Beschlüsse werden auf die lange Bank geschoben. Der mündige Bürger, der zur Wahl aufgerufen wird, ist ebenso verantwortlich für die Entscheidungen, die unsere Zukunft beeinflussen.

Zum Beispiel der Verkehr in der Stadt Rottweil und in den Kreisgemeinden. Es bestehen bereits akzeptable und funktionierende Stadtbus- und Kreislinienbuslinien, Anrufbuslinien und das Anruftaxi. Ein Taxi kostet nicht die Welt.

Stattdessen fordern viele Bürger weitere Parkplätze. Ein funktionierender ÖPNV und neue Radwege

könnten dieses Problem weitgehend lösen, zum Wohle der reinen Luft. Es entstünden neue Arbeitsplätze für BusfahrerInnen und für den Wegebau. Bitte, gehen Sie mit Ihrem Stimmrecht verantwortungsvoll um!

Gabriele Maier, Rottweil